

Germany-Magdeburg: Software package and information systems

OJ S 134/2020 14/07/2020

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH

Postal address: Am Alten Theater 4

Town: Magdeburg

NUTS code: DEE Sachsen-Anhalt

Postal code: 39104

Country: Germany

Contact person: Frau Marlen Suske

E-mail: vergabe@nasa.de

Telephone: +49 391/5363157

Fax: +49 391/5363199

Internet address(es):Main address: <http://www.nasa.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Other activity: Verkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Lieferung, Betrieb und Wartung eines Handyticketsystems bestehend aus einem Buchungssystem und einer White-Label-App für ein landesweites Handy-Ticketing

II.1.2. Main CPV code

48000000 Software package and information systems

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Vorliegend handelt es sich um einen gemischten Liefer- und Dienstleistungsauftrag gemäß § 110 Abs. 2 Nr. 2 GWB. Gegenstand des Auftrags ist die Lieferung eines Handyticketsystems bestehend aus einem Buchungssystem und einer White-Label-App sowie die Anbindung an ein vorhandenes Auskunftssystem und den vorhandenen Benutzeroberflächen (INSA und

Mobilitätsportal) der NASA GmbH (inkl. Lizenzierung der Software für die gesamte Betriebslaufzeit aller Komponenten) sowie anschließender Wartung und Betrieb der Software für einen Zeitraum von 5 Jahren und einer Option auf Verlängerung um bis zu weitere 5 Jahre.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

72212100 Industry specific software development services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE0 Sachsen-Anhalt

Main site or place of performance: Land Sachsen-Anhalt

II.2.4. Description of the procurement

Das zu liefernde System (App + Hintergrundsystem) soll u. a. insbesondere folgende Funktionsbestandteile umfassen:

1. Umsetzung App's — für die Betriebssysteme Android und iOS:
 - Barrierefreiheit (Sehbehindertenversion);
 - Mehrsprachigkeit (mindestens deutsch und englisch);
 - Verbindungsauskunft inklusive Version für mobilitätseingeschränkte Personen, Abfahrtstafel, Störungsmeldungen, Karten und Netzpläne sowie weitere Module
 - verbundübergreifende Auskunft.
2. Registrierung und Kundenkonto — Registrierung kontextabhängig im mehreren Schritten (DSGVO-konform);
3. Umsetzung Ticketkauf — Anbindung HAFAS-Tarifdatenschnittstelle:
 - Verkauf von tarifübergreifenden Reiseketten zwischen dem Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV), Magdeburger Regionalverkehrsverbund (marego) und der Deutschen Bahn (BB DB – inklusive der Umsetzung der damit verbundenen Anforderungen aus den Fahrgastrechten wie z. B. Vorverkauf, Stornierung, Portal für die Auftragssuche);
 - automatisiertes Erzeugen der entsprechenden Tickets, Barcodes, Verkaufsreports und Statistiken auf Basis der Tarifdaten für die beteiligten Tarife;
 - Direktkauf (Schnellwahl ohne Verbindungsauskunft);
 - Clearing der Einnahmen und Überweisung der jeweiligen Ticketeinnahmen an die entsprechenden Kundenvertragspartner über einen Finanzdienstleister.
4. Mandantenfähigkeit — Anbindung von mindestens einem KVP (Kundenvertragspartner) initial:
 - optionale Anbindung weiterer KVP.
5. Einbindung mehrerer Bezahlverfahren — Umsetzung von Bedingungen zur Steuerung der Verfügbarkeit von Bezahlverfahren nach den Regeln des Auftraggebers;
6. Statistik (Einzeldaten)
7. Backendfunktionen
 - a) Backend für Primären-KVP — detaillierte Suchmöglichkeit verkaufter Tickets:
 - Stornierung und Erstattung;
 - Pflege von App-Texten;
 - mehrsprachig;
 - Texte zu Kaufprozessen KVP-abhängig (z. B. AGB).

b) Backend für Nutzer.

8. Test-Hintergrundsystem und Test-App (dauerhaft) Die Lieferung der Software ist bis Ende des Jahres 2020 umzusetzen. Die Testphase und das Einstellen in die Appstores ist in diesen Zeitraum eingeschlossen.

Weitere Bestandteile des Auftrages sind:

- Escrow-Hinterlegung für den Insolvenzfall des Auftragnehmers (Vertrag, Unterstützung Escrow-Dienstleister);
- Lieferung von Installationsanleitung, Bedienerhandbuch und technischer Dokumentation;
- Installation, Inbetriebnahme und Betrieb von Test- und Produktivsystem;
- Projektmanagement;
- Pflichtenhefterstellung;
- Schulung für das Hintergrundsystem.

Die Ausschreibung umfasst 1. Softwarelieferung und -entwicklung auf Grundlage des Lastenheftes für eine White-Label-App, Hintergrundsystem und Schnittstellen inklusive Lizenzierung der Software für die gesamte Betriebslaufzeit aller Komponenten 2. Betrieb und Wartung der Software für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Abnahme und mit einer einmaligen Option auf Verlängerung um bis zu weitere 5 Jahre.

Die Einzelheiten zum Leistungsumfang sind im Lastenheft und im Leistungsverzeichnis dargestellt. Die zu beauftragende Leistung wird vollständig in deutscher Sprache erbracht und abgewickelt. Sämtliche Eingabemasken und Oberflächen in der Software sind mindestens in deutscher und englischer Sprache zu erstellen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

1. Entwicklung der Bereitstellung für Apple Watch,
2. Entwicklung der Bereitstellung für Android Wear OS,
3. Entwicklung der Bereitstellung für Android Auto,
4. Entwicklung der Bereitstellung für Apple CarPlay,
5. Anschluss eines Tarifservers auf PKM-Basis,
6. Prüfung der Verbindung auf Verspätung im Stornierungsfall,
7. Grundregistrierung über bestehende Social-Media-Konten,
8. Freischaltung ABO-Flex (MDV-Tarif),
9. Zusätzliche Sicherheitsmerkmale für ein Handyticket,
10. Erstellung des UIC 918-9 Barcodes,
11. Erstellung des VDV-Barcodes für den MDV-Tarif,
12. Nutzung von SAM's bei der VDV-Barcode-Erstellung im MDV,
13. Nutzung des VDV-Barcodes mobile+,
14. Eigenes Statistik-Tool des AN,
15. Auskunft von reinen Fußwegen,
16. Reisebegleitung,
17. Automatische Aktualisierung Abfahrtsmonitor,
18. Widget Abfahrtsmonitor,
19. Gutscheinverwaltung,
20. Rabattaktionen,
21. Einbindung Openstreetmap-Karte,
22. Weitere Kartengrundlage als zusätzlich auswählbarer Layer,

- 23. Satellitenbilder als Layer,
- 24. Anzeige der Verfügbarkeiten von Aufzügen und Rolltreppen in der interaktiven Karte,
- 25. Tutorial für die Einführung von Nutzern in die App,
- 26. Augmented-Reality-Modus,
- 27. Verlängerung von Betrieb und Wartung um weitere 5 Jahre,
- 28. First Level Support für Endnutzer,
- 29 Escrow-Hinterlegung bei einem Escrow-Unternehmen,
- 30. Aufwand Finanzdienstleistungen für eigene FDL Einzelheiten sind im Lastenheft und den Anforderungen an den Betriebsvertrag enthalten.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Förderung von Vorhaben der Forschung, Einführung und Nutzung intelligenter Verkehrssysteme aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Vorhabensbezeichnung: Buchungssystem und Benutzeroberflächen (BuBe)

Kennziffer: 19-150003/005.

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 007-010443](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Lieferung, Betrieb und Wartung eines Handyticketsystems bestehend aus einem Buchungssystem und einer White-Label-App für ein landesweites Handy-Ticketing

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/06/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: HaCon Ingenieurgesellschaft mbH

Postal address: Lister Str. 15

Town: Hannover

NUTS code: DE92 Hannover

Postal code: 30163

Country: Germany

E-mail: info@hacon.de

Telephone: +49 51133699-0

Fax: +49 51133699-99

Internet address: <https://www.hacon.de/>

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontractedShort description of the part of the contract to be subcontracted:

1) Mobile Ticketing 2) Finanzdienstleistung, bargeldlose Zahlungsabwicklung im eCommerce

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der unter II.1.7. und V.2.4. angegebene Wert entspricht nicht dem tatsächlichen Wert. Der öffentliche Auftraggeber kann nach § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV von der Veröffentlichung von Angaben absehen, wenn die berechtigten Geschäftsinteressen eines Unternehmens durch die Weitergabe geschädigt würden.

Die Schädigung von berechtigten Unternehmensinteressen ist stets bei der Preisgabe von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen zu bejahen. Darunter fallen auch kaufmännische Tatsachen. Aus der Preisangabe des endgültigen Gesamtauftragswerts sind Rückschlüsse auf die Kalkulation sowie die technischen und kaufmännischen Konzepte möglich. Daher wird von der Veröffentlichung des endgültigen Gesamtauftragswertes abgesehen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Halle

Postal address: Ernst-Kamieth-Str. 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

Telephone: +49 3455141529/+49 3455141536

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es gelten die nachfolgenden Vorschriften:

§ 135 GWB Unwirksamkeit:

(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber:

1) gegen § 134 verstoßen hat oder

2) den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

(2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union,

(3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn:

1) der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist,

2) der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen, und 3) der

Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde.

Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

§ 160 Einleitung, Antrag:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein,

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht,

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/07/2020